

## Freisprechungsfeier war ganz großes Kino

25 Gesellen der Land- und Baumaschinenmechatroniker der Innung Nordhessen freigesprochen



© George

In der Hauptrolle: Die Gesellen der Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule in Homberg mit stellvertretendem Obermeister, Prüfu

Die diesjährige Freisprechung der LandBauTechnik-Innung Nordhessen fand Ende Februar im Kino in Marburg statt. Vor rund 320 Gästen überreichten die Prüfungsausschussmitglieder, die Obermeister und die Lehrlingswarte die Urkunden an die 111 Junggesellen. Dazu gehörte auch eine Gruppe von 25 Prüflingen zum Land- und Baumaschinenmechatroniker der LandBauTechnik-Innung Nordhessen. Die Prüfungszeugnisse überreichten der stellvertretende Obermeister Herbert Allié, Gerhard Schmidt und Jürgen Schulz vom Prüfungsausschuss, Studienrat Günter Martin und Referendar Manuel von Briel. Für besondere Leistungen bekamen insgesamt drei Prüflinge eine Auszeichnung. Davon kam auch einer aus dem Bereich Land- und Baumaschinenmechatroniker: Lukas Henkel aus Frankenau, der seine Ausbildung bei Firma Schreiner Maschinenvertriebs GmbH (Steffenberg) absolvierte.



Auch die Gesellen der beruflichen Schulen Korbach freuten sich über die offizielle Freisprechung mit Urkundenübergabe in einer